musikschule bad vöslau

DIE GITARRE

Zupfinstrument

Als Begleitinstrument ist sie spätestens ab dem Kindergarten, erst recht über Pop und Rockmusik allen Altersgruppen hinlänglich bekannt.

Mit dem Unterricht in der Musikschule kann ab dem 6. Lebensjahr begonnen werden. Die Unterstützung der Eltern rund um das häusliche Üben ist für Schulanfänger aufgrund der noch fehlenden Lesefähigkeit besonders wichtig.

Je nach Körpergröße wird im Volksschulalter eine Kindegitarre benötigt. Ob eine halbe, dreiviertel oder 7/8 Gitarre erforderlich ist, wird in einem Beratungsgespräch mit der Lehrkraft herausgefunden. Falls verfügbar werden auch gebrauchte Instrumente vermittelt.

Im Volksschulalter geht es im Gitarrenunterricht nicht zuletzt auch um die Förderung elementarer musikalischer Fähigkeiten wie Rhythmusgefühl, Tonhöhenempfinden und Singen. Auch in der Feinmotorik sollen in diesem Entwicklungszeitraum Weichen gestellt werden, die später Entwicklungen in viele verschiedene Stilrichtungen ermöglichen.

Auch Jugendliche mit klaren stilistischen Vorstellungen („Ich will diesen Song begleiten!“) sollten grundlegende Fertigkeiten und Kenntnisse erwerben, um in ihrer Entwicklung bestmöglich und *immer weiter* voranzukommen. Dazu gehören grundlegende Erfahrungen um das optimale Funktionieren der Hände und Notationsformen von Melodie und Rhythmus. Im Idealfall eröffnet sich auch hier ein ganzes Universum von neuen Klängen und Stilen weit über den ursprünglichen Lieblingssong hinaus.